

**Landesinterne Stellenausschreibung**  
**Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung**

Bei der Polizeidirektion Ratzeburg, Kriminalpolizeistelle Geesthacht, ist zum 1. Juli 2021,  
der Arbeitsplatz

**im Bereich Geschäftszimmer (m/w/d)**

unbefristet mit 38,70 Wochenstunden zu besetzen.

Die Polizeidirektion Ratzeburg, im südlichen Schleswig-Holstein gelegen, ist zuständig für die beiden Kreise Herzogtum-Lauenburg mit 132 Städten/Gemeinden und Stormarn mit 55 Städten/Gemeinden. Der Sitz der Behörde ist in Ratzeburg. Aktuell leben in den beiden Landkreisen ca. 431.000 Einwohner.

Die Polizeidirektion Ratzeburg gliedert sich in eine Kriminalinspektion mit Sitz in Bad Oldesloe und vier nachgeordnete Kriminalpolizeistellen, zwei Polizei Autobahn- und Bezirksreviere, zwei Polizeizentralstationen sowie fünf Polizeireviere, jeweils mit ihren nachgeordneten Dienststellen.

Die ca. 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um die Belange der Bevölkerung und sorgen für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Die Beschäftigten leisten eine wichtige Unterstützung bei der polizeilichen Aufgabenwahrnehmung im Bereich Sachbearbeitung und Bürotätigkeiten.

Das tägliche Einsatzgeschehen wird rund um die Uhr durch die Regionalleitstelle Lübeck koordiniert, die zugleich für die Hansestadt Lübeck und den Kreis Ostholstein zuständig ist.

**Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:**

- Vereinfachte standardisierte Anzeigensachbearbeitung in VBS @rtus
- Schreibtätigkeiten
- Vorgangsverwaltung in VBS @rtus
- Administrative Geschäftszimmertätigkeiten

## Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Qualifizierungslehrgang I, eine mindestens dreijährige kaufmännische Ausbildung mit IHK-Abschluss, eine zweijährige kaufmännische Ausbildung und mindestens eine zweijährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst der Polizei oder eine mindestens aktuelle sechsjährige Beschäftigung im Büro- oder Verwaltungsdienst des öffentlichen Dienstes
- Gute Anwenderkenntnisse im Bereich Word, Excel, Outlook
- Sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

## Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Gute Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und Teamfähigkeit
- Ausgeprägte Arbeitssorgfalt
- Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Freundliches und sicheres Auftreten

## Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 6 TV-L möglich.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können.

Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**5. März 2021**

an das

Landespolizeiamt Schleswig-Holstein  
Sachgebiet 3146  
Kennwort: 15 – 2021 LPA 3146 – KPSt Geesthacht“ –  
Mühlenweg 166  
24116 Kiel

gerne in elektronischer Form an ([kiel.lpa3146@polizei.landsh.de](mailto:kiel.lpa3146@polizei.landsh.de)). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalsachbearbeiterin Frau Susanne Bertow ([susanne.bertow@polizei.landsh.de](mailto:susanne.bertow@polizei.landsh.de)) oder Tel. 0431-160-63146, gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn EKHK Joachim Böhm ([joachim.boehm@polizei.landsh.de](mailto:joachim.boehm@polizei.landsh.de)) unter der Tel. Nr. 04152 8003-200.